Grüne brechen Wahlversprechen

Zum Leserbrief „Jetzt sind Aligser auch noch die Bösen“ vom 7. August:

Der Leserbrief von Martin Fischer spricht sicher vielen Ihrer Leserinnen und Leser aus dem Herzen. Wie man als Mitglied der Lehrter Grünen im Rat den Beschluss mittragen kann, dass das geplante Aldi-Logistikzentrum in Aligse gebaut werden kann, kritisiert der Verfasser völlig zu Recht. Die Lehrter Grünen haben in ihrem Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2016 das Versprechen abgegeben: „Grüne setzen sich ein für: Keine weitere Ausweisung von Gewerbegebieten für großflächige Logistikbetriebe“. Auch schon fünf Jahre zuvor gaben die Lehrter Grünen in der HAZ ein gleiches Wahlversprechen ab. „Es muss Schluss sein mit großflächiger Logistik“, sagte Bürgermeisterkandidat Ronald Schütz. „Wir sind hier im Moment das Logistik-Klo der Region“, sagte Vorstandssprecherin Doris Klawunde. Und weiter: „Alle anderen Kommunen sind froh, dass der ganze Verkehr hier ist.“

Wer bei dieser profunden Erkenntnislage seine wiederholt gegebenen Wahlsprechen gegenüber der Wählerschaft dennoch bricht und im Rat für die Ansiedlung des Aldi-Logistikzentrums in Aligse stimmt, bettelt doch darum, nicht wiedergewählt werden zu wollen.

Wilfried Kusber, Lehrte